

Inhalt

Vorwort	9
Theologie und Musik(wissenschaft) Ein fruchtbarer Dialog auf der Höhe der Zeit <i>Annette Mehlhorn</i>	13
Aufklärung und ästhetische Autonomie Zu Telemanns frühen Passionsoratorien <i>Wolfgang Hirschmann</i>	19
Telemann als Komponist geistlicher Werke Einige Anmerkungen <i>Carsten Lange</i>	33
„... die Kirchen-Music am meisten werth geschätzt ...“ Theologische Erträge und Fragestellungen der bisherigen Telemannforschung <i>Wolf Hobohm</i>	48
Telemann und die fromme Aufklärung Betrachtungen zu den Dichtungen „Die Donnerode“ und „Der Tod Jesu“ <i>Harald Schultze</i>	66

Deutungen der Passion <i>Paul-Gerhard Nohl</i>	87
Kantaten Telemanns im Gottesdienst Das Beispiel „Danket dem Herrn, denn er ist freundlich“ TVWV 1:157 <i>Wolfgang Robschey</i>	97
Zur Aufführungsgeschichte von Telemanns Passionsoratorium „Seliges Erwägen“ <i>Ute Poetzsch-Seban</i>	108
Zum Aufbau von Telemanns Passionsoratorium „Seliges Erwägen“ <i>Ulrich Siegele</i>	125
Zum theologischen Verständnis von Telemanns Passionsoratorium „Seliges Erwägen“ <i>Renate Steiger</i>	156
Die Autorinnen und Autoren	278
Anhang: Notenbeispiele	I–IX